



Greifswalder Stadtblatt

Öffentliche Bekanntmachungen der
Universitäts- und Hansestadt Greifswald

Jahrgang 23

Donnerstag, den 16. April 2015

Nummer 07

Vor 70 Jahren: Kampflöse Übergabe Greifswalds an die Rote Armee am 30. April 1945

Im Mai 1945 endete der Zweite Weltkrieg in Europa. Die grauenhafte Bilanz des Krieges: über 50 Millionen Tote, zerstörte Städte und Landschaften, Grenzverschiebungen, Flucht und Vertreibung, Entwurzelung und Traumatisierung unzähliger Menschen.

70 Jahre nach Kriegsende finden im ganzen Land, so auch in Greifswald, Veranstaltungen statt, die sich verschiedenen Aspekten des Krieges und der Kriegsfolgen widmen.

Während viele Städte infolge militärisch sinnloser Verteidigung noch in den letzten Wochen des Krieges in Schutt und Asche fielen, schied die alte pommersche Universitätsstadt Greifswald unzerstört aus dem Krieg aus.



Die Parlamentäre am Stadtrand von Greifswald, 30. April 1945 (Stadtarchiv Greifswald)

Drei Veranstaltungen erinnern an die kampflöse Übergabe der Stadt Greifswald.

Buchvorstellung: Gerhardt Katsch. Greifswalder Tagebuch 1945 - 46.
Herausgegeben von Mathias Niendorf, Kiel 2015: Ludwig Verlag

29. April 18:00 Uhr, Universität Greifswald, Konzilsaal, Domstraße 11, Eingang 3

Einer der mutigen Parlamentäre, deren nächtliche Fahrt zu den sowjetischen Linien sich am 29. April jährt, war der Direktor der Medizinischen Klinik Professor Gerhardt Katsch. Sein hier erstmals der Öffentlichkeit präsentiertes Tagebuch ist ein einzigartiges Zeitdokument über die Nachkriegsverhältnisse, es umfasst den Zeitraum von September 1945 bis September 1946.



Musikalisches Gedenken der evangelischen Gemeinden im Dom St. Nikolai

Greifswald hisst die weiße Fahne.

Werke von Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809 - 1847) und Manfred Schlenker (*1926)

30. April 2015, 18:30 Uhr, Dom St. Nikolai Greifswald

Gesang Mechthild Kornow, Klavier und Orgel Frank Dittmer. Lesungen Michael Mahlburg



Vortrag von Uwe Kiel:

Wer rettete Greifswald? Die kampflöse Übergabe und die umkämpfte Erinnerung

30. April 2015, 19:30 Uhr, Rathaus, Bürgerschaftssaal

Der Referent, Leiter des Stadtarchivs Greifswald, präsentiert bislang unbekannte Dokumente zur kampflösen Übergabe der Stadt an die Rote Armee im April 1945 und setzt sich mit dem Thema insbesondere unter quellenkritischen und historiographischen Gesichtspunkten auseinander. Eine gemeinsame Veranstaltung des Stadtarchivs Greifswald und der Gesellschaft für pommersche Geschichte, Altertumskunde und Kunst e. V.

Vor dem Vortrag, gegen 19:15 Uhr, spricht Oberbürgermeister Dr. Arthur König einige ehrende Worte der Erinnerung vor den geschmückten Gedenktafeln im Rathausfoyer.

Der Eintritt zu diesen Veranstaltungen ist frei

Zum 100. Todestag von Friedrich Loeffler



Am 100. Todestages des Mediziners, Mikrobiologen und Begründers der Virologie Friedrich Loeffler, am 9. April, gedachten Oberbürgermeister Dr. Arthur König, Professor Dr. Dr. h.c. Thomas C. Mettenleiter, Präsident des Friedrich-Loeffler-Instituts, Professor Dr. Bärbel Friedrich, Direktorin des Alfried Krupp Wissenschaftskollegs, Ehrengäste, u.a. Familienangehörige von Friedrich Loeffler mit einer feierlichen Kranzniederlegung am Grab Friedrich Loefflers auf dem Alten Friedhof der Stadt des Wissenschaftlers und Ehrenbürgers.

Friedrich Loeffler, der Entdecker des Maul- und Klauenseuchevirus und Begründer der Virusforschung, wurde am 24. Juni 1852 in Frankfurt/Oder geboren. Nach dem Medizinstudium in Würzburg und Berlin arbeitete er mit Robert Koch zusammen. 1888 wurde Loeffler auf den neu gegründeten Lehrstuhl für Hygiene nach Greifswald berufen. Im Jahr 1898 beschrieb er gemeinsam mit Paul Frosch mit dem Erreger der Maul- und Klauenseuche erstmals ein Virus als filtrierbaren aber korpuskulären Infektionserreger. Am 10. Oktober 1910 gründete er auf der Insel Riems das weltweit erste Virusforschungsinstitut, das nach ihm benannte heutige Friedrich-Loeffler-Institut.

Das Friedrich-Loeffler-Institut und das Alfried Krupp Wissenschaftskolleg luden anlässlich des 100. Todestages zu einer besonderen „Loeffler-Lecture“ ein. Die „Loeffler-Lecture“ zu aktuellen virologischen Forschungsthemen findet seit 2012 jährlich einmal statt. Sie erinnert an Friedrich Loefflers bahnbrechende Leistungen in der Virologie. Diesmal stellte Professor Marian Horzinek Loefflers herausragende wissenschaftliche Leistungen vor. Die 4. „Loeffler-Lecture“ hielt anschließend Nobelpreisträger Professor Harald zur Hausen über seine Thesen zur Entstehung von Krebs und neurologischen Erkrankungen. Der Mediziner Harald zur Hausen erhielt im Jahr 2008 den Nobelpreis für die Entdeckung der krebserregenden Wirkung von Papillomviren (HPV) beim Menschen. Der Tierarzt Professor Marian Horzinek baute in den 1960er Jahren den Lehrstuhl für Virologie an der Tierärztlichen Hochschule Hannover auf. Von 1971 bis 2001 forschte und lehrte er an der veterinärmedizinischen Fakultät der Universität Utrecht in den Niederlanden zu Virologie und Viruskrankheiten.



Der Mediziner Harald zur Hausen und der Tierarzt Professor Marian Horzinek trugen sich in das Goldene Buch der Universitäts- und Hansestadt Greifswald ein.

v. l. n. r. Professor Marian Horzinek, Oberbürgermeister Dr. Arthur König, Nobelpreisträger Professor Harald zur Hausen, Professor Dr. Dr. h.c. Thomas C. Mettenleiter, Professor Dr. Bärbel Friedrich

Weitere Informationen: www.wiko-greifswald.de und <http://www.fli.bund.de/>

In dieser Ausgabe lesen Sie

	Seite
Innentitel	
Zum 100. Todestag von Friedrich Loeffler	2
Ortsrecht	
<i>Tagesordnungen</i>	
Tagesordnung für die Sitzung der Ortsteilvertretung Riems	3
Tagesordnung der Ortsteilvertretung Ostseeviertel	3
Tagesordnung für die Sitzung der Ortsteilvertretung Wieck-Ladebow	3
Tagesordnung für die Sitzung der Ortsteilvertretung Schönwalde II	3
Tagesordnung für die Sitzung der Ortsteilvertretung Eldena	4
Tagesordnung für die Sitzung der Ortsteilvertretung Innenstadt	4
Tagesordnung für die Sitzung der Ortsteilvertretung Friedrichshagen	4
Tagesordnung für die 5. Sitzung der Ortsteilvertretung Schönwalde I/Südstadt	4
Sonstige Informationen	
Pflegestützpunkt Greifswald	5
Terminhinweis des Seniorenbeirates	5

Die nächste Ausgabe erscheint am 23. April 2015

Impressum

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der **Universitäts- und Hansestadt Greifswald**

Verlag + Satz: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
Druck: Druckhaus WITTICH
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster
Tel. 03535/489-0

Telefon und Fax:
Anzeigenannahme: Tel.: 039931/57 90
Fax: 039931/5 79-30

Redaktion: Tel.: 039931/57 9-16
Fax: 039931/57 9-45

Internet und E-Mail: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit.

Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:

Amtlicher Teil:
Außenamtlicher Teil:
Anzeigenteil:
Erscheinungsweise:

Der Oberbürgermeister
Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Jan Gohlke
30 Ausgaben gemäß Festlegung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald, wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte im Amtsbereich verteilt
31.045 Exemplare

Auflage:

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH KG
Heimat- und Bürgerzeitungen



Ortsrecht

Tagesordnungen

Tagesordnung für die Sitzung der Ortsteilvertretung Riems

am Montag, 20. April 2015 um 18:00 Uhr,
Jugendclub Riems, Hauptstraße 1

- öffentlicher Teil -

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift vom 02.03.2015
4. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner
5. Kontrolle der Beschlüsse, Anregungen und Empfehlungen der Ortsteilvertretung
6. Informationen der Verwaltung
- 6.1. Geplante Instandsetzungen für 2016
Dez. II, Amt 66 06/285
7. Informationen der Vorsitzenden
- 7.1. Auswertung der Ortsbegehung Riems vom 14.04.2015
8. Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung
9. Schluss der Sitzung

gez. Ulla Tesmer

Vorsitzende der Ortsteilvertretung

Tagesordnung der Ortsteilvertretung Ostseeviertel

am Montag, 20. April 2015, beginnend um 16:30 Uhr
mit einer Ortsteil-Begehung

Treff: Kursana Domizil Greifswald, Tallinner Straße 1
Interessierte Bürger sind herzlich willkommen!

Anschließend, ca. 18:00 Uhr, findet die Sitzung der Ortsteilvertretung im „White House“, Kooser Weg 1, mit folgenden Tagesordnungspunkten statt:

- öffentlicher Teil -

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift vom 02.03.2015
4. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner
5. Kontrolle der Beschlüsse, Anregungen und Empfehlungen der Ortsteilvertretung
6. Informationen der Verwaltung
- 6.1. Geplante Instandsetzungen für 2016
Dez. II, Amt 66 06/285
- 6.2. Vorstellung der Planung zur Umgestaltung Vilmer Weg/Lubminer Platz
- 6.3. Information zum Vertrags- und Planungsstand zum Grundstück am Ummanzer Weg im Geltungsbereich des B-Plans Nr. 23 - Ostseeviertel-Ryckseite
7. Informationen des Vorsitzenden
8. Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung
9. Schluss der Sitzung

Die Unterlagen für die Mitglieder der OTV Ostseeviertel können ab sofort in der Kanzlei der Bürgerschaft, Zimmer 56, abgeholt werden.

gez. Jürgen Liedtke

Vorsitzender der Ortsteilvertretung

Tagesordnung für die Sitzung der Ortsteilvertretung Wieck-Ladebow

am Dienstag, 21. April 2015 um 19:00 Uhr,
Sitzungsraum Ladebow, Max-Reimann-Straße 13 A

- öffentlicher Teil -

1. Sitzungseröffnung
2. Abstimmung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschriften vom 03.03. und 17.03.2015
4. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner
5. Kontrolle der Beschlüsse, Anregungen und Empfehlungen der Ortsteilvertretung
- 5.1. Auswertung der Sondersitzung vom 17.03.2015 und des OB-Wahlforums vom 30.03.2015
6. **Beratung der Beschlussvorlagen**
- 6.1. 21. Änderung des Flächennutzungsplans der Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss (Bereich der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 52 - Ladebower Chaussee -)
Dez. II, Amt 60 06/309
- 6.2. 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 52 - Ladebower Chaussee -, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
Dez. II, Amt 60 06/311
7. Informationen der Verwaltung
- 7.1. Geplante Instandsetzungen für 2016
Dez. II, Amt 66 06/285
- 7.2. Sondernutzung des Deichverteidigungsweges in Wieck
Dez. II, Amt 66 06/295
8. Informationen des Vorsitzenden
9. Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung
10. Schluss der Sitzung

Die Unterlagen für die Mitglieder der OTV Wieck/Ladebow können ab sofort in der Kanzlei der Bürgerschaft, Zimmer 56, abgeholt werden.

Vorsitzender der Ortsteilvertretung

Tagesordnung für die Sitzung der Ortsteilvertretung Schönwalde II

am Mittwoch, 22. April 2015,
Kita „A. S. Makarenko“, Makarenkostraße 50
beginnend um 17:30 Uhr mit einer Begehung der Einrichtung

anschließend, ca. 18 Uhr, findet die Sitzung mit folgenden Tagesordnungspunkten statt:

- öffentlicher Teil -

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift vom 04.03.2015
4. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner
5. Kontrolle der Beschlüsse, Anregungen und Empfehlungen der Ortsteilvertretung
6. Vorbereitung der Begehung am 22.06.2015
7. Informationen der Verwaltung
- 7.1. Geplante Instandsetzungen für 2016
Dez. II, Amt 66 06/285
8. Informationen der Vorsitzenden

9. Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung
10. Schluss der Sitzung

gez. *Mechthild Thonack*

Vorsitzende der Ortsteilvertretung

Tagesordnung für die Sitzung der Ortsteilvertretung Eldena

**am Dienstag, 21. April 2015, beginnend um 18 Uhr
mit der alljährlichen Frühjahrs-Ortsbegehung**

Die Begehung erfolgt per Rad. Interessierte Bürger sind herzlich willkommen!

Treffpunkt: „Klosterschenke“, Wolgaster Landstraße 27

Im Anschluss, ca. 19:30 Uhr, findet in der „Klosterschenke“ die Sitzung mit folgenden Tagesordnungspunkten statt:

- öffentlicher Teil -

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift vom 03.03.2015
4. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner
5. Kontrolle der Beschlüsse, Anregungen und Empfehlungen der Ortsteilvertretung
6. Informationen der Verwaltung
- 6.1. Geplante Instandsetzungen für 2016
Dez. II, Amt 66 06/285
7. Informationen des Vorsitzenden
8. Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung
9. Schluss der Sitzung

- nichtöffentlicher Teil -

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift vom 13.01.2015
4. Kontrolle der Beschlüsse, Anregungen und Empfehlungen der Ortsteilvertretung
5. Informationen der Verwaltung
6. Informationen des Vorsitzenden
7. Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung
8. Schluss der Sitzung

Die Unterlagen für die Mitglieder der OTV Eldena werden vom Vorsitzenden zugestellt.

gez. *Helmut Holzrichter*

Vorsitzender der Ortsteilvertretung

Tagesordnung für die Sitzung der Ortsteilvertretung Innenstadt

**am Mittwoch, 22. April 2015 um 18:00 Uhr,
Senatssaal, Rathaus**

- öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift vom 04.03.2015
4. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner
5. Kontrolle der Beschlüsse, Anregungen und Empfehlungen der Ortsteilvertretung
6. **Beratung der Beschlussvorlagen**
- 6.1. Einleitung der Enteignung des Grundstücks Baderstraße 2
Bündnis 90/Die Grünen 06/303
7. Informationen der Verwaltung
- 7.1. Geplante Instandsetzungen für 2016
Dez. II, Amt 66 06/285

- 7.2. Information zur 20. Änderung des Flächennutzungsplanes, Feststellungsbeschluss (Bereich des B-Planes Nr. 98 KAW-Hallen) und zum B-Plan Nr. 98 - KAW-Gelände, Satzungsbeschluss
8. Informationen des Vorsitzenden
9. Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung
10. Schluss der Sitzung

- nichtöffentlicher Teil -

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift vom 04.03.2015
4. Kontrolle der Beschlüsse, Anregungen und Empfehlungen der Ortsteilvertretung
5. **Beratung der Beschlussvorlagen**
- 5.1. Ankauf von Wohnbauflächen im Bebauungsplangebiet Nr. 88 - Heinrich-Heine-Straße -
Dez. II, Amt 23 06/299
6. Informationen der Verwaltung
7. Informationen des Vorsitzenden
8. Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung
9. Schluss der Sitzung

Die Unterlagen für die Mitglieder der OTV Innenstadt können ab sofort in der Kanzlei der Bürgerschaft, Zimmer 56, abgeholt werden.

Erich Cymek

Vorsitzender der Ortsteilvertretung

Tagesordnung für die Sitzung der Ortsteilvertretung Friedrichshagen

**am Mittwoch, 22. April 2015 um 19:00 Uhr,
Schmidtke & Co. Holzveredlung GmbH,
Friedrichshäger Straße 5 b**

- öffentlicher Teil -

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift vom 04.03.2015
4. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner
5. Kontrolle der Beschlüsse, Anregungen und Empfehlungen der Ortsteilvertretung
- 5.1. Steine des Anstoßes
- 5.2. Verschmutzung der Straße
6. Informationen der Verwaltung
- 6.1. Geplante Instandsetzungen für 2016
Dez. II, Amt 66 06/285
7. Informationen des Vorsitzenden
8. Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung
- 8.1. Auswertung Osterfeuer
9. Schluss der Sitzung

gez. *Detlef Göring*

Vorsitzender der Ortsteilvertretung

Tagesordnung für die 5. Sitzung der Ortsteilvertretung Schönwalde I/Südstadt

**am Donnerstag, 23. April 2015 um 18:00 Uhr,
Erwin-Fischer-Gesamtschule, Einsteinstraße 6**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
3. Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit in unserem Stadtteil
Gast: Michael Bürger, Polizeihauptrevier Greifswald, Kontaktbeamter für Schönwalde I/Südstadt
4. Bestätigung der Niederschriften vom 05.03. und 26.03.2015
5. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner
6. Kontrolle der Beschlüsse, Anregungen und Empfehlungen der Ortsteilvertretung

7. Informationen der Verwaltung
Geplante Instandsetzungen für 2016
Dez. II, Amt 66 06/285
8. Informationen des Vorsitzenden
9. Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung
10. Schluss der Sitzung

Die Unterlagen für die Mitglieder der OTV Schönwalde I/Südstadt können ab sofort in der Kanzlei der Bürgerschaft, Zimmer 56, abgeholt werden.

gez. Peter Multhauf

Vorsitzender der Ortsteilvertretung

Sonstige Bekanntmachungen

Pflegestützpunkt Greifswald

Im Pflegestützpunkt Greifswald bekommen Sie Informationen und kostenlose, trägerneutrale und kompetente Beratung aus einer Hand rund um das Thema Pflege.

Die Berater des Pflegestützpunktes

- informieren über bundes- und landesrechtliche Sozialleistungen und über Rechtsansprüche von Pflegebedürftigen und Pflegepersonen
- ermitteln systematisch Ihren individuellen Hilfebedarf
- begleiten Sie und Ihre Angehörigen vom ersten Kontakt bis zur Umsetzung der gefundenen individuellen Lösung
- helfen bei der Antragstellung
- informieren zu den vorhandenen Versorgungsangeboten, wie z. B. Kurzzeitpflege, Tagespflege, betreutes Wohnen, Pflegeeinrichtungen, Hilfen im Haushalt, Wohnungsanpassungsmaßnahmen
- koordinieren alle für Ihre Versorgung und Betreuung wesentlichen pflegerischen und sozialen Unterstützungsangebote
- informieren zu präventiven Maßnahmen (Sturzprävention, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung)

So erreichen Sie uns im Pflegestützpunkt:

Steinbeckerstraße 18
17489 Greifswald

Die Mitarbeiter des Pflegestützpunktes stehen den Bürgerinnen und Bürgern sowie allen Ratsuchenden bei Fragen rund um das Thema der Pflege telefonisch von montags bis freitags unter Telefon

Pflegeberater/-in 03834 87602514

Sozialberater/-in 03834 87602515

Internet www.pflegestuuetzpunktvmv.de

zur Verfügung.

Öffnungstage sind:

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung, auf Wunsch auch in der Häuslichkeit.

Bekanntmachungen Greifswalder Institutionen

Hinweis

Der Vorstand des Seniorenbeirates der Universitäts- und Hansestadt Greifswald wird sich am Mittwoch, dem 22. April über die Arbeit im Seniorenzentrum Boddensegler informieren.

Inhaltsverzeichnis Nichtamtlicher Teil

	Seite
Der besondere Veranstaltungstipp	
Nordischer Klang mit tollen Gästen!	5
Veranstaltungen im Wissenschaftskolleg	
Öffentliche Veranstaltungen am Wissenschaftskolleg	6
Kultur in Greifswald	
Kunst:Offen-Flyer ab sofort erhältlich	6
Sonderausstellung Zwei Männer - ein Meer	6
Künstlerlesen: Theater Vorpommern in der Stadtbibliothek	7
1. Greifswalder Buchmesse	7
Julia Körner. Come closer - eine Ausstellung im Caspar-David-Friedrich-Zentrum	8
Literatur im Sternensaal	8
Schule und Familie in Greifswald	
Frühlingsfest an der Nexöschule	8
Sport in Greifswald	
Deutsche Behindertensportjugend sucht Talente	8
Aktiv sein - Aktiv bleiben	
Öffentliche Veranstaltungen im Aktiv-Zentrum Boddenhus	9
Aufruf zur Teilnahme am 3. Ortsteilflohmarkt in Ladebow	9
Stadtteilflohmarkt in Schönwalde II	9
Sonntagsakademie: Sozialrecht und Hilfen für Senioren	9

Der besondere Veranstaltungstipp

Nordischer Klang mit tollen Gästen!

1. - 10. Mai

In Greifswald bietet das alljährlich stattfindende Festival Nordischer Klang Künstlerinnen und Künstlern aus ganz Nordeuropa eine Bühne. In diesem Jahr hat Norwegen die Partnerschaft über das Festival übernommen. Zur festlichen Eröffnung am 1. Mai ist die norwegische Folkband Gammalgrass zu erleben und dann reichen sich in den Tagen des Festivals die Künstlerinnen und Künstler die Klinke in die Hand:



Snakka San & Sver - Square Finer, Foto: Ingvil SkeieLjones

Auch das schwedisch-norwegische Projekt Snakka San & Sver ist durch eine interessante Mischung namens Folkhall bekannt geworden: Jamaikanischer Dancehall gespielt mit skandinavischen Instrumenten. Dieser besondere Musikstil hat bereits viele Klubbühnen Nordeuropas erobert und wird häufig im Radio gespielt. Die finnische Band Dalindëo feierte mit ihrem letzten Album überraschende Charterfolge. Mit ihrer Jazzmusik, die zum Tanzen einlädt, gelingt es ihnen, ihre Heimat musikalisch zu beschreiben. Genauso talentiert ist das dänische Duo Fromseier Hockings, das sich ebenfalls von der schottischen Volksmusik inspirieren ließ. Ohne Instrumente kommt jedoch das finnische Värtinä Vocal Trio aus, das auf eine langjährige Erfahrung mit Folkmusik zurückblicken kann. Die Dänin Mademoiselle Karen hat erst kürzlich ihre Zusage für das Festival gegeben. Sie singt vom französischen Chanson inspiriertem Cabaret Pop.

Detaillierte Informationen zu allen Veranstaltungen finden Sie auf der Website des Nordischen Klangs www.nordischerklang.de, sowie auf www.facebook.com/nokl.hgw.

Veranstaltungen im Alfried Krupp Wissenschaftskolleg

Öffentliche Veranstaltungen am Wissenschaftskolleg

Martin-Luther-Straße 10, www.wiko-greifswald.de

Montag, 20. April, 18:15

Caspar-David-Friedrich-Vorlesung

Zwei Schwäne im Schilf - Neue Überlegungen zu Biografie und Werkgestalt bei Caspar David Friedrich
Professor Dr. Tilman Allert, Universität Frankfurt
Moderation: Dr. Christian Suhm

Mittwoch, 22. April 2015, 18:00 Uhr

Eröffnung der Vortragsreihe

„Konzepte normativer Minimalstandards“

Konzepte normativer Minimalstandards. Eine Einführung
Dr. Jens Peter Brune
Universität Greifswald
Professor Dr. Micha H. Werner
Universität Greifswald
Moderation: Dr. Christian Suhm

Montag, 27. April 2015, 18:00 Uhr

Öffentlicher Abendvortrag im Rahmen der Vortragsreihe

„Molekulare Grundlagen des Lebens“

Induction and suppression of the interferon response by pathogenic RNA viruses
Professor Dr. Friedemann Weber
Universität Marburg
Moderation: Professor Dr. Dr. h. c. Thomas C. Mettenleiter

Eintritt frei

Kultur in Greifswald

Kunst:Offen-Flyer ab sofort erhältlich

Bereits zum 21. Mal öffnen Kunstschaffende in ganz Vorpommern zu Pfingsten vom 23. bis 25. Mai 2015 ihre Türen. Der aktuelle Flyer zum Kunstspektakel ist ab sofort verfügbar.

In diesem Jahr enthält der Kunst:Offen-Flyer insgesamt 249 Künstler mit deren Ausstellungsorten, die auf einer Vorpommernkarte nochmal separat gekennzeichnet sind. Erhältlich ist der Flyer beim Tourismusverband Vorpommern e. V. in Greifswald und in der Greifswald-Information in den Rathausarkaden.

Alternativ kann der Flyer auch auf www.kunst-offen.net oder unter 03834 891189 beim Tourismusverband Vorpommern e. V. bestellt werden.



Sven Köppert vom Tourismusverband Vorpommern e. V. präsentiert den Flyer zum 21. Kunst:Offen in Vorpommern, Bildrechte Tourismusverband Vorpommern e. V.

Unterstützt wird Kunst:Offen 2015 in Vorpommern durch die Hauptsponsoren Stadtwerke Greifswald und die Sparkasse Vorpommern, sowie durch die Tourismusverbände Mecklenburg-Vorpommern, Rügen und die Usedom Tourismus GmbH.

Sonderausstellung Zwei Männer - ein Meer

Pechstein und Schmidt-Rottluff verbrachten die Sommer an der Ostsee. Fernab der Stadt nutzten sie unbeschwerte Tage und schufen Bilder auf denen die Farben zu explodieren scheinen.

Im Museum sind ihre Werke so gehängt, dass die Betrachter mit jedem der maler eine eigene Reise an die Küste unternehmen können. Gezeigt werden dank der Kooperation mit dem Brücke-Museum Berlin und der Max Pechstein Urheberrechtsgemeinschaft über 120 Gemälde, Grafiken und Künstlerpostkarten aus Museen und Sammlungen in Europa und Übersee.



Schmidt-Rottluff, Landschaft mit Windmühle und Leuchtturm, 1920

Die Ausstellung wird gefördert durch die Ostdeutsche Sparkassenstiftung gemeinsam mit der Stiftung der Sparkasse Vorpommern für Wissenschaft, Kultur, Sport und Gesellschaft, der Friede Springer Stiftung sowie der Nordmetall-Stiftung, die die Ausstellungsvermittlung unterstützt.

Öffnungszeiten

Dienstag - Sonntag, 10:00 - 18:00 Uhr,
Donnerstag bis 21:00 Uhr

Rahmenprogramm zur Ausstellung

Pechstein, Haus mit Kornhocken und Windmühle, 1923

Führung am Sonntag

Sonntag, 19. April, 11 Uhr

Gefunden und verloren: Zwei Maler und ihre Liebe zur Ostsee
Burkhard Cornelius

Blaue Stunde am Meer

Donnerstag, 30. April, 18 - 21 Uhr

Lange Abendöffnung und Fischbrötchen-Spezialitäten vom Feinsten

Künstlerlesen: Theater Vorpommern in der Stadtbibliothek

Donnerstag, 30. April, 19:30 Uhr

**Josefine Schönbrodt liest
„Der Traum eines lächerlichen Menschen“
von Fjodor Dostojewski**



Bildrechte beim Veranstalter

+Das Ich, der „lächerliche Mensch“, sieht sich umgeben von einer Welt, in der alles ganz und gar egal ist. Er beschließt, seiner Existenz mit einer Pistole ein Ende zu setzen. Doch da löst ein kleines Mädchen in ihm einen wundersamen Traum aus, der sein Leben für immer verändert...

Stadtbibliothek Hans Fallada
Knopfstraße 18 - 20
Internet: <http://stadtbibliothek.greifswald.de>

1
**GREIFSWALDER
BUCHMESSE**
24.-
25. APRIL
2015

**VERLAGE AUS
VORPOMMERN
STELLEN
SICH VOR**

ERÖFFNUNG
24. April (Fr)
19.30 Uhr

**PRÄSENTATION
DER VERLAGE**
25. April (Sa)
10 - 18 Uhr

Pommernhus
(Knopfstraße 1)

1. Greifswalder Buchmesse
24. - 25. April 2015,
Pommernhus (Knopfstraße 1)

Freitag, 24.04.2015, 19:30 Uhr

- Grußworte und Eröffnung
- Lesungen
 - „Neues aus dem Mittelalter“
Hans-Jürgen Schumacher liest aus dem Manuskript des dritten Beitrags seiner Greifswalder Mittelalter-Trilogie „Die Fratze von St. Marien – Greifswald anno 1325“.
 - „Stadt oder Land – nur nicht zu eng die Räume“
Prof. Horst Langer und Schauspieler Jan Holten machen das literarische Schaffen des vorpommerschen Dichters Karl Gottlieb Lappe bekannt.
 - „Muse, die Zehnte. Antworten auf Sappho von Mytilene“
Dirk Uwe Hansen, Michael Gratz und Uwe Saeger stellen die im Freiraum-Verlag erschienene Anthologie vor.
Die Lesungen werden von der Akkordeonistin Karen Salewski musikalisch begleitet.
- Moderiertes Gespräch von „radio 98eins“ mit den Verlegern

Samstag, 25.04.2015, 10:00 - 18:00 Uhr

- Verlage präsentieren ihre Publikationen und laden zu persönlichen Gesprächen ein.

P Pommernhus Greifswald
Hugendubel Jugendbuch Buchhandlung Greifswald
Kruse Digitaldruck Kruse Greifswald

Julia Körner. Come closer - eine Ausstellung im Caspar-David-Friedrich-Zentrum

Die Künstlerin Julia Körner vereint Malerei, Zeichnung, Collage und cutouts zu einer vielschichtigen Ausstellung. Zu sehen sind einerseits menschenähnliche Wesen, im ständigen Wechsel von Sich Zeigen und Verschwinden, vertieft in eine Tätigkeit. Offen bleibt jedoch, ob es sich bei der Tätigkeit um sinnhaftes Tun, Spiel oder Ernst handelt: denn jede Situation kann kippen, birgt beide Möglichkeiten in sich. Zusätzlich sind Landschaften dargestellt, die künstlich und traumähnlich sind. Dabei herrscht eine Stimmung der Beklemmung und des Nebulösen. Verborgenes ist für die Künstlerin interessanter als die Abbildung des Äußeren. Es liegt im Auge des Betrachters, die Bilder zu entschlüsseln und vermeintlich Bekanntes in den verwischten, offenen, ungewissen Arbeiten zu entdecken: Come closer.



Öffnungszeiten:

Dienstag bis Samstag 11 - 17 Uhr

Lesen Sie weiter im Internet unter
<http://www.caspar-david-friedrich-gesellschaft.de/index.php>

Literatur im Sternensaal

Dienstag, 21. April, 15:00 Uhr, Seniorenresidenz, Pappelallee 1

„Wie ein Schmetterling im Wind“

Biografie und Lyrik der Sybilla Schwarz
mit Hans-Jürgen Schumacher

Eine Veranstaltung der Senioren-Akademie Greifswalder Bodden e. V.
Weitere Informationen zum Verein finden Sie im Internet: www.senioren-akademie-greifswald.de

Kinder, Jugend und Familie in Greifswald



Frühlingsfest

in der
M.- A.- Nexö- Grundschule

am 06.05.2015
von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Sie sind herzlich eingeladen:

- ☀ zum Verweilen bei Kaffee und Kuchen
- 🌸 zum Basteln mit Kindern
- 🌸 zum Lagerfeuer auf dem Schulhof
- ☀ zu heißen Würstchen
- 🌸 und...
- 🌸 Lassen sie sich überraschen!



Sport in Greifswald

Deutsche Behindertensportjugend veranstaltet bundesweite TalentTage

Auch in Greifswald werden Talente gesucht

TalentTage
im Behindertensport gefördert durch J.P. Morgan

26. +27. SEPTEMBER 2015

GREIFSWALD

Leichtathletik
Hallenboccia
Schwimmen

KOMM VORBEI UND
FINDE DEINEN SPORT!

DBSJ DBS JP Morgan

Möglichst vielen jungen Menschen den Einstieg in den Behindertensport zu ermöglichen, ist das Ziel der TalentTage der Deutschen Behindertensportjugend (DBSJ) im Deutschen Behindertensportverband (DBS). Zwölf TalentTage in acht Bundesländern mit zahlreichen Sportarten werden es 2015 sein.

Das Angebot richtet sich vor allem an junge Menschen, die bisher noch keinen Kontakt zum organisierten Sport hatten und bei den TalentTagen erste Erfahrungen und Eindrücke sammeln wollen. Zum anderen ermöglichen die TalentTage jungen Menschen, die sich bereits für eine Sportart interessieren, vertiefende Erfahrungen zu sammeln, zum Beispiel durch Workshops und Lehrgänge.

In Greifswald findet dieser TalentTag im 2. Halbjahr 2015 statt. Hier können drei Sportarten ausprobiert werden.

Eine komplette Übersicht der TalentTage 2015 und der angebotenen Sportarten gibt es unter diesem Link: <http://www.dbs-npc.de/talenttage.html>

Möglich wird dieses Projekt durch die finanzielle Unterstützung der US-amerikanischen Bank JP Morgan, die Teile der Einnahmen aus ihren jährlichen Firmenläufen „J.P. Morgan Corporate Challenge“ in Frankfurt am Main der DBSJ als Spende zur Verfügung stellt.

Aktiv sein - aktiv bleiben

Öffentliche Veranstaltungen im Aktiv-Zentrum Boddenhus

(Eine kleine Auswahl)

Alle Informationen im Internet unter www.vs-hgw-ovp.de

19. April, 15:00 Uhr

Romantisches Klassik-Café mit Marta am Flügel

20. April, 14:30 Uhr

Operetten-Nachmittag mit Peter Schmidt

„Bei Wein, Weib und Gesang“ - Melodien über Frauen

21. April 9:00 - 12:00 Uhr

Kochkurs: Das Beste aus Omas Töpfen

(Anmelden unter 85320)

22. April 12:00 - 17:00 Uhr

Skatclub

23. April, 15:30 Uhr

Workshop „Zum eigenen Körper finden“,

Theorie und Praxis mit der Heilpraktikerin Christine Winckler

(Anmelden unter 85320)

24. April, 10:00 - 11:00 Uhr

Vitalcheck für Senioren (Anmelden unter 85320)

26. April, 16:00 Uhr

Konzert-Café mit dem Shanty-Chor Karlshagen

27. April, ab 14:00 Uhr

Plattdeutsche Nachmittag „Betten höch - up hoch und platt“

Und noch ein sportlicher Tipp:

stets freitags 10:00 - 11:00 Uhr

Osteoporosegymnastik

Aufruf zur Teilnahme am 3. Ortsteilflohmart in Ladebow am 30. Mai 2015

Es ist wieder Zeit für den Frühjahrsputz. Warum die ausrangierten Sachen wegwerfen. Es ist gut möglich, dass sie andere Liebhaber finden.

Deshalb soll am 30.05.2015 in Ladebow ein Ortsteilflohmart stattfinden.

In der Zeit von 14:00 - 17:00 Uhr hat dann jeder die Möglichkeit einen Flohmartstand vor der eigenen Haustür aufzubauen oder aber auch sich mit anderen zusammen zu schließen.

Damit die Käufer auch den Weg zu den Ständen finden, soll ein Flohmartlaufplan erstellt werden. Deshalb der Aufruf an alle, die mitmachen möchten:

Bitte bis zum 15. Mai 2014 bei Frau Förste, Tel. 844257 oder unter info@ladebow.de melden.

Sonntagsakademie:

Sozialrecht und Hilfen für Senioren

Vortrag Klaus-Dieter Adamski, DSFG e. V. (Ostseebildungszentrum)

Sonntag, 19. April, 10 Uhr,

Haus der Begegnung, Trelleborger Weg 37

Eine Veranstaltung der Seniorenakademie

Eintritt frei

Stadtteilflohmart in Schönwalde II

Das Quartiersbüro lädt ein zu einem Stadtteilflohmart von SWII-Bewohner für SWII-Bewohner aus Spaß und Freude am Trödeln!



Samstag, den 25. April

10 - 16 Uhr

**Außengelände der Schwalbe,
Maxim-Gorkistr.1**

ohne Neuware und ohne Standgebühr

Der Aufbau ist ab 8.30 Uhr möglich, Tische und Bänke werden vom QB gestellt & Leckereien werden von Stadtteilvereinen präsentiert.

**Anmeldung im Quartiersbüro
bis Dienstag, 31.03.2015:**

**Makarenkostr. 12, Tel. 88 499 45,
a.riesinger@caritas-vorpommern.de**

